



JUNGE EUROPÄER - JEF
BADEN-WÜRTTEMBERG e.V.

ANTRAGSBUCH

LANDESVERSAMMLUNG 2018



Einführung

Liebe JEFerinnen und JEFer,

vorliegend erhaltet ihr das diesjährige Antragsbuch für die Landesversammlung vom 10.-11. März 2018 in Schwäbisch Gmünd. Neben der (aktualisierten vorläufigen Tagesordnung, den fristgerecht eingereichten Anträgen, dem Bericht des Landesvorstands und des Landesschatzmeisters, enthält dieses auch die bisher eingegangenen Kandidatenvorstellungen für den Landesvorstand.

Zur besseren Übersichtlichkeit findet ihr auf der nächsten Seite ein Inhaltsverzeichnis.

Aus Gründen der Nachhaltigkeit werden wir dieses nur auf Wunsch in ausgedruckter Form mitbringen und bitten euch deshalb, dieses Dokument entweder euch selbst auszudrucken oder digital mitzubringen.

Mit nahezu 100 Anmeldungen ist diese Landesversammlung nun schon wieder größer wie die Landesversammlung im Vorjahr und wir freuen uns darauf, ein schönes Wochenende gemeinsam zu verbringen!

Ich möchte mich an dieser Stelle herzlich für die gute Zusammenarbeit die letzten Jahre bedanken!

Für ein gutes Gelingen der Landesversammlung benötigen wir aber noch zwei Protokollanten und Mitglieder für die Stimmzählkommission. Solltet ihr dazu bereit sein oder generell Rückfragen zur Landesversammlung haben, könnt ihr euch gerne jederzeit bei unserer Landesgeschäftsstelle melden!

Euer

Landesvorsitzender



Inhaltsverzeichnis

Titel	Seite
Einführung	2
Inhaltsverzeichnis	3
Vorläufige Tagesordnung	4
Bericht des Landesvorstandes	6
Bericht der Schatzmeisterin	8
<u>Kandidaturen</u>	9
Landesvorsitzender	
Marc-Oliver Buck	10
Stv. Landesvorsitzende/r	
Fabian Köppen	11
Julian Schahl	12
Lara Sosa Popovic	13
Landesschatzmeister	
Leonard Reinwald	14
Landesgeneralsekretär	
Colyn Heinze	15
Landespressesprecher/in	
Kiana Karimi	16
Beisitzer/in	
Alexander Holder	17
Ariane Schachtschabel	18
Jan-Philipp Scheu	19
Moritz Schleicher	20
Stimmübertragungsformular	21
Übersicht Workshops	22
<u>Anträge</u>	
Leitantrag der Landesvorstände von Junge Europäer – JEF und Europa-Union	23
Wegbeschreibung	27



Tagesordnung der Landesversammlung 2018

Tagungsort: **Congress-Centrum Stadtgarten Schwäbisch Gmünd**

Die Einschreibung ist ab 10.30 Uhr möglich.

Am Samstag (Hans-Baldung-Grin-Saal): Beginn 11 Uhr

TOP 1: Eröffnung und Begrüßung durch den Landesvorsitzenden

TOP 2: Feststellung der fristgerechten Ladung und Beschlussfähigkeit

TOP 3: Wahl des Versammlungsleiters und des Stv.

TOP 4: Wahl der/des Protokollanten/in

TOP 5: Wahl der Zählkommission

TOP 6: Beschluss der Tagesordnung

TOP 7: Beschluss des Protokolls der letzten LV 2017

TOP 8: Bericht des Landesvorsitzenden und des Landesvorstandes

TOP 9: Bericht des Schatzmeisters (Vorlage der Jahresrechnung 2017 & Bekanntgabe des Haushaltsplans 2018)

TOP 10: Bericht der Kassenprüfer

TOP 11: Aussprache

TOP 12: Entlastung des Landesvorstandes

TOP 13: Podiumsdiskussion

Einführung Workshops (Markus), Pause bis zu Beginn Workshop

15:30 Uhr Kaffeepause

TOP 15: Wahlen (Teil I)

a) Landesvorsitzende/r

Grußwort

b) bis zu drei stellvertretende Landesvorsitzende

Grußwort

c) Landesschatzmeister/in

Grußwort

d) Landesgeneralsekretär

Grußwort

e) Landespressesprecher/in

Ggf. Beginn TOP 16 Antragsdebatte (Teil 1)

17.00 Uhr Turnhalle bzw. Pause

17.00 Uhr Abendessen, auf 18.30 Uhr Festakt der Europa-Union Baden-Württemberg und der Jungen Europäer – JEF Baden-Württemberg mit Ministerpräsident Kretschmann MdL

Ablauf Festakt: Beginn 18:30 Uhr (Leutze-Saal)



Am Sonntag Leutze-Saal:

TOP 17: Wahlen des Landesvorstandes (Teil II)

a) bis zu vier Beisitzer

Grußwort

b) Kassenprüfer

Grußwort

TOP 18: Wahlen der Delegierten zum Bundeskongress

TOP 19: Leitantrag (zusammen mit der EUD in Leutze 1+2))

Grußwort Landesvorsitzende der EUD

TOP 20: Anträge (Teil II) (getrennt)

-Initiativ-/Dringlichkeitsanträge

TOP 21: Verschiedenes (wieder getrennt)

TOP 22: Schlusswort der/des neu gewählten Landesvorsitzenden

12:00 Uhr voraussichtliches Ende der Landesversammlung

Anschließend Europa-Orient-Auto bemalen

12.30 Uhr Stadtführung

Im Anschluss daran findet eine erste kl. Zusammenkunft des neuen Landesvorstandes + Fotosession statt

Öffnungszeiten Turnhalle:

Einräumen: 10 Uhr bis 11 Uhr, 17.00-18.00 Uhr

Abends: Geöffnet sobald erster ins Bett will, sowie zwischen 21-22 Uhr

Verantwortliche Person Turnhalle?

Halle muss sonntags bis 9 Uhr morgens geräumt sein



Bericht des Landesvorstandes 2017/2018

Liebe JEFerinnen und JEFer,

in diesem Jahr wollen wir mit dem Bericht des Landesvorstandes einen neuen Weg gehen. Der Landesvorstand hat zusammen mit der Landesgeschäftsstelle einen Jahresbericht erarbeitet. Diesen könnt ihr unter folgendem Link separat herunterladen:

Falls ihr im Vorfeld der Landesversammlung Fragen zu einzelnen Punkten des Berichts habt, könnt ihr euch gerne an mich wenden (markus.schildknecht@jef-bw.de). Die Zuständigkeitsverteilung findet ihr auf der nächsten Seite.

Für den Landesvorstand der Jungen Europäer – JEF Baden-Württemberg

Euer

Landesvorsitzender



Der im März 2017 in Nürtingen gewählte Landesvorstand



Vorstandsteam

Name	Funktion	Schwerpunkt der Arbeit
Markus Schildknecht	Vorsitzender	Gesamtkoordination der Vorstandsarbeit, Vorgesetzter der Landesgeschäftsstelle, Vertretung des Verbandes in der Öffentlichkeit
Marc-Oliver Buck	Stellvertretender Vorsitzender	Projektleitung Junges Europäisches Parlament JEP! 2017 (Landesebene), Projektkoordination Junges Europäisches Parlament JEP! 2017 (Kreisebene), Planung und Durchführung von Seminaren für JEP-Organisatoren und -helfer
Julia Förster	Stellvertretende Vorsitzende	Projektleitung Donauseminar & Bürgerdialoge, AG Donau & Städtepartnerschaften, Grafik, Fotografie & Website, Jurymitglied Stifterpreis euRobi
Nicolai Reith	Stellvertretender Vorsitzender	Neugründungen und Weiterentwicklung der Kreisverbände, Kontakt mit der Europa-Union
Katharina Csik	Schatzmeisterin	Gesamtverantwortung für die Finanzen des Verbandes, Haushaltsplanung, Sponsoring und Spenden
Hans-Jochen Bosch	Generalsekretär	direkter, gewählter Ansprechpartner für die Mitglieder, Koordinator, Repräsentant, Unterstützer in allen Bereichen des Landesverbands
Carina Nagel	Pressesprecherin	Gesamtkoordination der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Ansprechpartnerin für Presse- und Interviewanfragen, Leitung von Kampagnen
Miriam Gramelsberger	Beisitzerin	
Fabian Köppen	Beisitzer	Projektleitung Osteuropafahrt 2017 Zypern
Helge Wysoszynski	Beisitzer	Verbandswiki
Christoph Stolz	Beisitzer	Unterstützung Organisation Bürgerdialog, Moderation Bürgerdialog Kehl
Fritjof Rindermann	Referent	Projektleitung Osteuropafahrt 2017 Zypern
Sebastian Lang	Referent	Projektleitung Osteuropafahrt 2017 Zypern
Florian Ziegenbalg	Kooptiertes Mitglied der Europa-Union	Vorsitzender des Fördervereins der Jungen Europäer - JEF Baden-Württemberg e.V.



Bericht der Schatzmeisterin

Liebe Delegierte,

liebe Freundinnen und Freunde der Jungen Europäer-JEF Baden-Württemberg.

Das Jahr 2017 war für uns in finanzieller Hinsicht eine große Herausforderung.

Nicht nur, dass der Landesverband weiterhin sehr aktiv war und es zahlreiche neue Projekte gab, sondern auch, weil uns Außergewöhnliches bevorstand.

Nach fast 20 Jahren in der Nadlerstraße 4 ist das Europahaus in die Kronprinzstraße 13 umgezogen. Wir haben nun erstmalig zusammen mit der Europäischen Bewegung und der Europa-Union Baden-Württemberg ein eigenes Büro und durften so erstmalig in eine Büroausstattung investieren. Ein nicht zu unterschätzender finanzieller Faktor, von welchem wir aber auf Dauer profitieren werden.

Die größte Veränderung haben Sie aber sicher schon bei der einen oder anderen Veranstaltung kennengelernt. Dank der Förderung des Ministeriums für Soziales und Integration haben wir seit 15. März 2017 eine hauptamtliche Mitarbeiterin als Landesgeschäftsführerin und Bildungsreferentin. Dies stellt in unserer Professionalisierung einen Meilenstein dar, bedeutete aber auch für uns aufgrund der notwendigen Eigenmittel eine große Herausforderung.

Aber auch der erstmalige Kooperationsvertrag mit dem Ministerium der Justiz und für Europa hat viele neue Veranstaltungen ermöglicht.

Unser Landeshaushalt ist vom Volumen um fast 400% gewachsen und wir konnten die Herausforderungen stemmen. Die neue Aufgabe wird sein, dass wir Rücklagen bilden, um so unseren Geschäftsbetrieb absichern zu können.

Unsere Einnahmen betrugen 104.169,72 €, wobei diesen Ausgaben in Höhe von 112.172,27 € entgegenstanden. Wir haben daher ein Saldo von -8.002,55 € erzielt. Hierbei ist allerdings zu berücksichtigen, dass nach dem sehr großen Überschuss des Geschäftsjahrs 2016 Rückzahlung hierzu anstanden und damit 4483,60 € jahresfremde Zahlungen vorlagen. Bereinigt beträgt unser Verlust daher 3.518,95€. Insbesondere, da die Mehrheit dieser zusätzlichen Ausgaben in unsere Büroausstattung wie Kamera, Laptop oder Drucker geflossen sind. Weiter haben wir auch noch neue T-Shirts gekauft, die ihr gerne bei der Landesversammlung erwerben könnt.

Ich freue mich schon darauf, euch den ausführlichen Finanzbericht auf der Landesversammlung vorstellen.

Herzliche Grüße

Katharina Cisk

Landesschatzmeisterin



Kandidaturen

Die Landesversammlung wählt:

- a) Landesvorsitzende/r
- b) bis zu drei stellvertretende Landesvorsitzende
- c) Landesschatzmeister/in
- d) Landesgeneralsekretär
- e) Landespressesprecher/in
- f) bis zu vier Beisitzer/innen



TOP Wahlen	
Kandidateninfo	Zur Wahl zum Landesvorsitzenden
Name: Marc-Oliver Buck Alter: 26 Beruf: Personalentwickler Kreisverband: Rems-Murr Eintritt in die JEF: 02/2015	
Bisheriges Engagement in der JEF/Europa-Union	
• Beisitzer und Gründungsmitglied seit Februar 2015 JEF KV Esslingen • Wechsel zu JEF KV Rems-Murr 2017 (Umzug nach Waiblingen) • März 2016 bis März 2017 Landespressesprecher • März 2017 bis März 2018 stellvertretender Landesvorsitzender • JEF Bundeskongresse in Berlin 2015 und Würzburg 2016 und Bremen 2017 • JEP! 2015 (Helfertätigkeit), JEP! 2016 (Orga-Team), JEP! 2017 (Projektleitung) • Koordination JEP! 2017 auf Kreisebene in Ludwigsburg und Konstanz • JEP! 2018 Projektleitung (Landesebene) • Koordination JEP! 2018 auf Kreisebene • Enge Zusammenarbeit mit der Landesgeschäftsstelle • Repräsentation des Landesvorstands auf Veranstaltungen und Sitzungen	
Motivation für die Kandidatur	
Liebe JEFerinnen, liebe JEFer, liebe Freundinnen, Freunde und Delegierte, mit großer Freude bewerbe ich mich für die Amtszeit 2018 / 2019 als Landesvorsitzender der Jungen Europäer – JEF Baden-Württemberg! Während der letzten beiden Jahre meiner Arbeit im Landesvorstand durfte ich die wunderbare Entwicklung begleiten, die unser Verband erlebt. Das Wachstum, die stetige Professionalisierung unserer Arbeit, all die Strukturen und Projekte die wir geschaffen haben – ich bin stolz, ein Teil davon zu sein. Ich will all das, was uns so erfolgreich macht, bewahren und weiterentwickeln. Es gilt in den kommenden zwölf Monaten, unsere Angebote und Formate für eure Kreisverbände weiter zu verfeinern. Es gilt auch, unsere Wertigkeit und Attraktivität zu sichern, indem wir unsere einzigartige Vernetzung im Land Baden-Württemberg vertiefen. Dafür müssen wir unbedingt die Förderung erhalten, die uns die Vollzeitstelle unserer Bildungsreferentin ermöglicht. Unser Markenkern ist die Überparteilichkeit. Sie verleiht uns unsere Schlagkraft und Qualität und ist der Grund dafür, dass wir den Europadialog des Landes, an dessen Ende das „Leitbild Europa“ der Landesregierung stehen wird, 2018 auf allen Ebenen mitgestalten werden. Euer Marc - 	



TOP Wahlen	
Kandidateninfo	Zur Wahl zum stv. Landesvorsitzenden
Name: Fabian Köppen Alter: 22 Beruf: Student (Geschichte/Politik) Kreisverband: Tübingen Eintritt in die JEF: 01.07.2016	
Bisheriges Engagement in der JEF/Europa-Union	
• Kreisvorsitzender der JEF Tübingen seit Juni 2017 • Beisitzer im Landesvorstand seit März 2017 • stellvertretender Kreisvorsitzender der Europa Union Tübingen seit Dezember 2017	
Motivation für die Kandidatur	
Liebe JEFerinnen, liebe JEFer, nach einem sehr spannenden und arbeitsreichen ersten Jahr im Landesvorstand bewerbe ich mich nun für das nächste Arbeitsjahr als stellvertretender Landesvorsitzender der JEF Baden-Württemberg. In dieser Position möchte ich unsere erfolgreiche Verbandsentwicklung der letzten Jahre weiterverfolgen, sowie Konzepte für eine bessere Verzahnung der einzelnen Kreisverbände untereinander und mit dem Landesverband entwickeln. Hier liegt mir besonders die Stärkung der kleineren, „ländlichen“ Kreisverbände am Herzen. Darüber hinaus möchte ich auch unser Erfolgsmodell der Jugendbegegnungsreisen im Rahmen des Projekts „Demokratisierungsprozesse in Ost- und Südosteuropa“ weiterführen. Hier blicke ich auf eine sehr eindrucksvolle Reise nach Zypern im September 2017 zurück, welche ich im letzten Arbeitsjahr als Beisitzer im Landesvorstand mit organisieren und betreuen durfte. Ich freue mich auf ein spannendes Arbeitsjahr als stellvertretender Landesvorsitzender und bitte euch hierfür um euer Vertrauen und eure Stimme! Euer Fabian Köppen	

TOP Wahlen	
Kandidateninfo	Zur Wahl zum stv. Landesvorsitzenden
Name: Julian Schahl Alter: 31 Beruf: Europareferent der Stadt Sindelfingen Kreisverband: Karlsruhe Eintritt in die JEF: 2016	
Bisheriges Engagement in der JEF/Europa-Union	
• Seit März 2017 Kreisvorsitzender der JEF Karlsruhe • Seit März 2017 Vorstandsmitglied der Europa-Union Karlsruhe • Seit August 2017 stellv. Landesausschussvorsitzender der JEF BW	
Motivation für die Kandidatur	
Ich kandidiere für den Landesvorstand, um mit meiner europapolitischen Erfahrung beizutragen, die positive Entwicklung der JEF BW tatkräftig zu stärken und weiterzuführen. Als stellv. Landesvorsitzender möchte ich vor allem an der strategischen Ausrichtung der JEF BW mitwirken, damit wir für die anstehende Europawahl 2019 unseren Einfluss optimal geltend machen können. Eines meiner Hauptanliegen ist es, die Interessen und Positionen der jüngeren Generation im Vorfeld der Europawahl bestmöglich einzubringen und zu vertreten. Hierfür möchte ich auch mein Engagement bei der JEF mit meiner Tätigkeit als Europareferent verbinden, um Synergieeffekte entsprechend nutzen zu können.	



TOP Wahlen	
Kandidateninfo	Zur Wahl zur stv. Landesvorsitzenden
Name: Lara Sosa Popovic Alter: 19 Beruf: Studentin (Politik- und Verwaltungswissenschaften) Kreisverband: Konstanz Eintritt in die JEF: 2016	
Bisheriges Engagement in der JEF/Europa-Union	
• Mai 2017: Helfer JEP!, Stuttgart • Mai 2017: Teilnahme Europawerkstatt, Berlin • seit Juli 2017 Kreisvorsitzende Konstanz • August 2017: Teilnahme Internationales Berlin Seminar, Berlin • Oktober 2017: Organisation DACH-Seminar, Konstanz • November 2017: Organisation JEP!, Konstanz	
Motivation für die Kandidatur	
Liebe Europafreunde, mein Name ist Lara und ich bin 19 Jahre alt. Zurzeit studiere ich Politik- und Verwaltungswissenschaften an der Universität in Konstanz. Besonders wichtig ist mir dabei ein Thema: Europa. Ich bin halb paraguayisch, viertel serbisch, viertel deutsch und habe dadurch früh viele verschiedene Kulturen kennengelernt. Vor allem brenne ich für diesen Kontinent und habe 2017 begonnen, mich zum einem als Kreisvorsitzende in Konstanz zum anderen als Jugenddelegierte für Deutschland im Kongress der Gemeinden und Regionen im Europarat für ein vereintes Europa einzusetzen. Durch diese beiden Ämter habe ich bereits viel Erfahrung in der Organisation, Verwaltung und Projektarbeit, besonders innerhalb der JEF gewonnen. Mit besonderer Leidenschaft organisiere ich dabei Planspiele. Simulationen wie MUN oder JEP! sind einzigartige Möglichkeiten, ein Gefühl für die Strukturen und Abläufe der verschiedenen politischen Prozesse zu bekommen. Doch eine wichtige Institution kommt meiner Meinung nach bisher zu kurz: der Europarat. Vor allem der Kongress, der die lokalen und regionalen Interessen vertritt, ist bisher auch unter Europakennern sehr unbekannt. Aus diesem Grund habe ich letztes Jahr ein eigenes Planspiel als Simulation des Kongresses konzipiert: den Jugendkongress. Er fand im Herbst 2017 erfolgreich für mehr als 80 SchülerInnen in Sindelfingen statt. Ich freue mich, ihn auch 2018 wieder organisieren zu können: in diesem September wird er nun für 100 SchülerInnen im Landtag von Baden-Württemberg stattfinden. Mit meiner Kandidatur zur stellvertretenden Landesvorsitzenden möchte ich mich auf diese beiden Planspiele konzentrieren. Indem wir junge Menschen zum Dialog einladen, geben wir ihnen ein einfacheres, direkteres und transparenteres Verständnis von Politik auf allen europäischen Ebenen mit. Denn beide Simulationen können wichtige Bestandteile für die Bildung eines europapolitischen Verständnisses sein: Das JEP! für die Ebene der Europa- und der Jugendkongress für die Ebene der Lokalpolitik. Wir wollen dabei die Themen behandeln, die uns besonders als junge Menschen betreffen. Denn wir jungen Menschen tragen nicht nur einen wichtigen Teil zum gesellschaftlichen Leben von heute bei sondern zur Welt von morgen. Ich freue mich über euer Vertrauen und eure Unterstützung. Lara	



TOP Wahlen	
Kandidateninfo	Zur Wahl zum Landesschatzmeister
Name: Leonhard Reinwald Alter: 21 Beruf: Bankbetriebswirt Kreisverband: Heilbronn Eintritt in die JEF: 2014	
Bisheriges Engagement in der JEF/Europa-Union	
• seit 2015: JEF Kreisvorsitzender Heilbronn • 2016/2017: stv. Landesausschussvorsitzender • seit 2017: Landesausschussvorsitzender • seit 2017: stv. Kreisvorsitzender Europa Union Heilbronn	
Motivation für die Kandidatur	
Liebe Junge Europäische Föderalisten, solide Finanzen sind die Grundlage jeglicher Vereinsarbeit. Als Landesausschussvorsitzender erhielt ich bereits erste Einblicke in die Finanzen des Landesverbandes und da ich auch beruflich mit Geld zu tun habe, erkläre ich mich bereit als Schatzmeister zu kandidieren. Gerade weil unser Haushalt zum größten Teil von externen Fördermitteln abhängig ist, ist eine gute Buchhaltung elementar. Gerade heute ist die JEF wichtig für Europa. Die größte Gefahr für die Europäische Einigung und unseres Fernziel einer Weltunion (Hertensteiner Programm) ist nicht die offenen Gegner, deren Anzahl ist beschränkt und ihre Alternativen sind realitätsfern. Die Bedrohung ist das Zurücklehnen und das Vertrauen darauf, dass es schon von alleine funktionieren wird. Dabei gilt es aktiv zu werden und unsere Zukunftsvorstellungen aktiv in die Gesellschaft zu artikulieren. Ich möchte zusammen mit Euch zusammen an unserem Ziel eines föderalen europäischen Staates arbeiten und bitte Euch um Euer Vertrauen. Mit europäischen Grüßen <i>Leonhard Reinwald</i>	



TOP Wahlen	
Kandidateninfo	Zur Wahl zum Generalsekretär
Name: Colyn Heinze Alter: 21 Beruf: Studium Public Management, Ludwigsburg Kreisverband: Stuttgart Eintritt in die JEF: April 2014	
Bisheriges Engagement in der JEF/Europa-Union	
- Seit 2014 in verschiedenen Positionen im Vorstand des Kreisverband Stuttgart - Mitorganisation des Jungen Europäischen Parlaments mit Zuständigkeit für die Anwerbung von Teilnehmenden seit 2016 - Organisation von verschiedenen Veranstaltungen und Seminaren im Kreisverband Stuttgart - Podiumsdiskussionen zu den Wahlen in den Niederlanden und der Außenpolitik Trumps - Seminar zum Thema Rechtspopulismus - weitere Veranstaltungen zu Themen wie europäischem Verbraucherschutz - Koordinierung des Prozesses zum Beitritt des Kreisverbandes Stuttgart in den Stadtjugendring - Teilnahme an Podiumsdiskussionen für die JEF - Referent zum Thema Rechtspopulismus in Europa bei verschiedenen Seminaren und Veranstaltungen - Teilnahme an Landesversammlungen und Bundeskongressen	
Motivation für die Kandidatur	
Die Jungen Europäer sind in Baden-Württemberg seit mittlerweile vier Jahren meine überparteiliche Heimat. Hier konnte ich tolle Kontakte knüpfen, Diskussionen führen und vielfältige Erfahrungen machen. Nachdem ich mein Engagement im Vorstand des Dachverbandes der Jugendgemeinderäte Anfang dieses Jahres beendet habe, suche ich jetzt eine neue Herausforderung. Meiner Meinung nach haben wir mit Oriane als hauptamtlicher Geschäftsführerin inzwischen eine tolle Möglichkeit, die Arbeit des Generalsekretärs anderweitig auszurichten. Anstelle der klassischen Mitgliederbetreuung, würde ich daher gerne zukünftig die interne und externe Organisation koordinieren. Denn unsere Arbeit, die heute wichtiger denn je ist, benötigt eine solide Struktur und Aufgabenverteilung. So würde ich mich darauf freuen, gemeinsam mit euch neue Kommunikationswege zu finden und neben unseren festen Veranstaltungen auch neue Formate zu entwickeln. Dazu muss natürlich auch dem Vorstand im Gesamtem der Rücken freigehalten werden. Damit unsere junge, europäische Stimme noch deutlicher in Baden Württemberg zu hören ist	

TOP Wahlen	
Kandidateninfo	Zur Wahl zur Landespressesprecherin
Name: Kiana Karimi Alter: 20 Beruf: Studentin Kreisverband: Konstanz Eintritt in die JEF: 2016	
Bisheriges Engagement in der JEF/Europa-Union	
Ich war stellvertretende Vorsitzende der JEF-Konstanz, wo ich aktiv das internationale DACH-Seminar und das JEP! mitgestaltet und unsere Bildungsfahrt nach Wien eigenständig organisiert habe.	
Motivation für die Kandidatur	
Ich kandidiere als Landespressesprecherin, weil mir viel an Europa und natürlich an den jungen Europäern liegt und ich mich darauf freue, mich auch auf Landesebene gut einzubringen um die JEF voranzubringen. Ich freue mich auf ein tolles Team, spannende Herausforderungen und eine gute Zusammenarbeit. In der Planung der Projekte stand ich bereits viel im Kontakt mit außenstehenden Personen, und für mich ist eine gute Umgangsform selbstverständlich. Durch verschiedene öffentliche Auftritte innerhalb des Studienkompasses, wo ich als Pressebotschafterin tätig war und bei öffentlichen Veranstaltungen diverse Reden und Dialoge mit Stiftungsvorständen geführt habe, liegt mir auch die Tätigkeit als Landespressesprecherin nahe. Ich durfte durch die Teilnahme an dem internationalen Berlin-Seminar der JEF bereits viele verschiedene Teilnehmer auf Bundes-/Landes- und Kreisebene kennenlernen, was mir gezeigt hat wie herzlich und engagiert jeder einzelne ist und gerade daher bin ich total motiviert mehr für die jungen Europäer zu tun.	



TOP Wahlen	
Kandidateninfo	Zur Wahl zum Beisitzer
Name: Alexander Holder Alter: 24 Jahre Beruf: Verwaltungsbeamter Kreisverband: Ludwigsburg Eintritt in die JEF: April 2015	
Bisheriges Engagement in der JEF/Europa-Union	
• seit 2017 Kreisvorsitzender JEF Ludwigsburg 2016: stv. Kreisvorsitzender JEF Ludwigsburg • Fortführung der positiven Entwicklung der JEF Ludwigsburg: Steigerung der Mitgliederzahlen von 50 auf 83 • Organisation und Durchführung einer Vielzahl interessanter und abwechslungsreicher Veranstaltungen u.a. mit Politikern und Experten • gute Vernetzung mit den Jugendparteien im Kreis • enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit der Europa-Union Ludwigsburg	
Motivation für die Kandidatur	
• Mein Anliegen ist es weiter mehr junge Menschen für Europa zu begeistern und auf die Jungen Europäer aufmerksam machen. Die Errungenschaften der europäischen Einigung dürfen nicht als Selbstverständlichkeiten hingenommen werden. • Gemeinsam mit dem neuen Landesvorstand möchte ich an die bisherige herausragende Entwicklung des Landesverbands anknüpfen. • Gleichzeitig halte ich es für grundlegend das bisher Erreichte zu erhalten. Das sind u.a. unsere hauptamtliche Bildungsreferentenstelle, 1.000 Mitglieder, 25 Kreisverbände, Förderung über Landesjugendplan und Ministerium für Justiz und für Europa und die gute Zusammenarbeit mit der Europa-Union. • Meine Erfahrungen aus der Arbeit im Kreisverband möchte ich in den Landesvorstand mitbringen und damit mein Engagement von der Kreis- auf die Landesebene erweitern. Bei Rückfragen könnt Ihr Euch gerne per E-Mail (Alexander.Holder@gmx.de), Facebook oder WhatsApp an mich wenden.	



TOP Wahlen	
Kandidateninfo	Zur Wahl zur Beisitzerin
Name: Ariane Schachtschabel Alter: 18 Jahre Beruf: Schülerin Kreisverband: Böblingen Eintritt in die JEF: Dezember 2017	
Bisheriges Engagement in der JEF/Europa-Union	
• Teilnahme am Dachseminar der JEF Konstanz Teilnahme an verschiedenen Veranstaltungen der JEF Konstanz • JEF Mitglied seit Ende 2017 • Gründungsmitglied und stellvertretende Vorsitzende des Kreisverband Böblingen	
Motivation für die Kandidatur	
Liebe JEFerinnen und JEFer, sehr geehrte Delegierte, hiermit bewerbe ich mich für das Amt der Beisitzerin im Landesvorstand der JEF BaWü. Bereits seit vielen Jahren engagiere ich mich in der Politik, sowohl auf lokaler als auch auf internationaler Ebene. Inspiriert durch meine Erfahrungen als Jugenddelegierte für Deutschland im Kongress der Gemeinden und Regionen des Europarats 2016 habe ich bereits Projekte, wie beispielsweise einen Austausch auf europäischer Ebene organisiert, um damit anderen jungen Menschen ein gemeinsames Europa näherzubringen. Als stellvertretende Vorsitzende und Gründungsmitglied des Kreisverbands Böblingen arbeite ich daran den europäischen Gedanken, über Parteigrenzen hinweg, zu verbreiten und durch verschiedenste Projekte Jugendliche miteinzubeziehen um der JEF mehr Aufmerksamkeit einzubringen. Im Landesvorstand möchte ich meine Energie und Zeit unter anderem dafür nutzen große Projekte, wie das JEP! auf Landesebene zu organisieren. In den letzten Jahren habe ich viele Erfahrungen mit der Organisation von Simulationen, wie Model United Nations oder dem Jugendkongress, gesammelt. Solche Projekte halte ich für wichtig, um bei vielen jungen Menschen das Interesse und die Begeisterung für Europa zu wecken und für einen besseren Zusammenhalt Europas zu sorgen. Durch meine Position als stellvertretende Vorsitzende im Kreisverband, ist es meine Zielsetzung eine gute Zusammenarbeit zwischen dem Kreisverband und dem Landesvorstand aufzubauen. Über Eure Unterstützung freue ich mich sehr <i>A. Schachtschabel</i> Ariane Schachtschabel	



TOP Wahlen	
Kandidateninfo	Zur Wahl zum Beisitzer
Name: Jan-Philipp Scheu Alter: 22 Beruf: Referent des CDU-Bundestagsabgeordneten Michael Donth Kreisverband: Reutlingen Eintritt in die JEF: November 2016	
Bisheriges Engagement in der JEF/Europa-Union	
Stellvertretender Kreisvorsitzender der Jungen Europäer – JEF Reutlingen (bis 23.02.2018) Kreisvorsitzender der Jungen Europäer – JEF Reutlingen (seit 23.02.2018)	
Motivation für die Kandidatur	
Liebe JEFerinnen und JEFer, hiermit bewerbe ich mich um das Amt des Beisitzers im Landesvorstand der JEF Baden-Württemberg. Als ich im Jahr 2016 in die JEF eingetreten bin, waren wir mitten in der Bewältigung der Flüchtlingskrise in Europa, wir hatten wirtschaftliche Probleme in einzelnen Staaten und es gab einen deutlichen Rechts- und Linksruck in Gesamteuropa. Die meisten Probleme dauern bis heute an und einige Menschen zweifeln genau deshalb an Europa. Ich bin damals in die JEF eingetreten, um genau das Gegenteil zu beweisen und klar zu machen wie wichtig Europa und die Europäische Union ist. Wir müssen als Europäerinnen und Europäer wieder eins werden und uns auf unsere gemeinsamen Werte besinnen. Freiheit, Gleichheit und Solidarität bilden die Grundlage unserer europäischen Identität. Diese Werte sind das, was uns verbindet und dafür setze ich mich ein! Ich bewerbe mich um das Amt des Beisitzers im Landesvorstand der JEF Baden-Württemberg, da ich gerne meine Erfahrungen aus dem Landesfachausschuss Europa der CDU Baden-Württemberg teilen möchte. Außerdem macht mir die Arbeit mit Menschen, die über alle Parteigrenzen hinweg dasselbe Verständnis von Europa haben, sehr viel Spaß. Ich möchte gemeinsam mit Euch für ein geeintes Europa kämpfen, die Bürger draußen Tag für Tag von Europa überzeugen und für Europa begeistern. Ich würde mich sehr freuen, wenn ihr mir an der Landesversammlung in Schwäbisch Gmünd euer Vertrauen schenkt. Liebe Grüße, JP	



TOP Wahlen	
Kandidateninfo	Zur Wahl zum Beisitzer
Name: Moritz Schleicher Alter: 23 Beruf: Student Kreisverband: Stuttgart Eintritt in die JEF: 2013	
Bisheriges Engagement in der JEF/Europa-Union	
Nach Eintritt in die JEF zunächst vor allem Teilnahme an internationalen Seminaren, während meines Auslandsaufenthaltes im Jahr 2013/2014 Aktivitäten mit den JE Strasbourg zur Europawahl. Seit 2015 im Kreisvorstand der JEF Stuttgart, zunächst Beisitzer, Vorsitzender im Jahr 2016/2017, zwischenzeitlich Schatzmeister. Im Organisationskomitee von verschiedenen Planspielen u.a. verantwortlich für die Helfer des JEP! 2017.	
Motivation für die Kandidatur	
Meine Motivation für eine Kandidatur im Landesvorstand liegt vor allem in meinen Erfahrungen bezüglich internationaler Seminare begründet. Sehr gerne würde ich die Säule des internationalen Austausches auf Landesebene stärken, hier den Kontakt zu unseren Nachbarsektionen in Strasbourg, in der Schweiz und in Österreich nochmal ausbauen und über das Twinning Programm weitere Kooperationen ermöglichen. Einen weiteren Teil meiner Arbeit sehe ich in der Möglichkeit uns ein stärkeres programmatisches Profil zu geben, sehr gerne hier auch im Austausch mit JEF Sektionen aus ganz Europa.	



Landesversammlung 2018

von Samstag, den 10. März bis Sonntag, den 11. März

Stimmübertragung

Name: _____

Vorname: _____

Kreisverband: _____

Da ich verhindert bin und nicht an der Landesversammlung teilnehmen kann, übertrag ich mein Stimmrecht an:

Name: _____

Vorname: _____

Datum und Unterschrift: _____

Hinweis zur Stimmübertragung gemäß Landessatzung: § 10 (4) Eine Stimmübertragung ist nur zwischen gewählten Delegierten und innerhalb eines Kreisverbands zulässig. Ein Delegierter darf maximal eine Stimmübertragung wahrnehmen. Stimmübertragungen müssen schriftlich erfolgen.



Übersicht Workshops

Es gibt 3 Workshops in dem Zeitraum 13.30 – 15.30 Uhr:

Workshop 1: Kommunen & Europa (Konzeption: Daniel Frey/Nicolai Reith)

Workshop 2: Verwaltungs- & Verbandsarbeit (Konzeption: Bettina Kümmerle/Reiner Wichels)

Workshop 3: Wahlen zum Europäischen Parlament 2019 (Konzeption: Florian Ziegenbalg/Sebastian Lang)



**ANTRAG AN DIE LANDESVERSAMMLUNG DER EUROPA-UNION
BADEN-WÜRTTEMBERG E.V.,
10./11. MÄRZ 2018 IN SCHWÄBISCH Gmünd**

 europa-union deutschland <i>Mitwirken am Europa der Bürger</i>	<i>wird von der Landesgeschäftsstelle ausgefüllt</i>
Anträge bitte bis spätestens Freitag, 23. Februar 2018 bei der Geschäftsstelle über post@eubw.eu einreichen!	Nr. des Antrags:
Antragsteller: EUBW Landesvorstand Junge Europäer – JEF BW	Titel/Thema: Titel/Thema: Europas kulturelles Erbe – Europas Zukunft!
Landesverband: Baden-Württemberg	Empfehlung der Antragskommission B.-W.:

Die Landesversammlung 2018 der Europa-Union Baden-Württemberg e.V. möge beschließen: ggf. zweite Seite anfügen

Europas kulturelles Erbe – Europas Zukunft!

Das Jahr 2018 ist das Europäische Jahr des kulturellen Erbes. In der Präambel des Vertrages über die Europäische Union heißt es, dass wir „aus dem kulturellen, religiösen und humanistischen Erbe Europas schöpfen“. 2018 kann auch ein Jahr des europäischen Aufbruchs werden. Ein Jahr, in dem wichtige Weichen für eine veränderte Europäische Union gestellt werden, die auf die großen Herausforderungen der Zukunft reagieren kann und für die Zukunft ihrer Bürgerinnen und Bürger in Frieden und Freiheit sorgen kann. Wir sind überzeugt, dass aus der Auseinandersetzung mit unserem kulturellen Erbe, den dahinterstehenden Werten und der Vielfalt, die Europa zu allen Zeiten ausmacht, eine gute Grundlage für die gemeinsame Zukunft gelegt werden kann.

Im Jahr 2018 erinnern wir uns an das Ende des 1. Weltkrieges vor 100 Jahren, die Unabhängigkeit mehrerer heutiger Mitgliedstaaten und den Ausbruch des 30-jährigen Krieges vor 400 Jahren. Vor 70 Jahren wurde mit dem Haager Europa-Kongress ein neues Kapitel in der Geschichte Europas aufgeschlagen. Krieg und der Versuch der Schaffung einer Friedensordnung haben unseren Kontinent in seiner Geschichte immer geprägt. Erst die Europäische Einigung hat jedoch dazu geführt, dauerhaft die Logik von Krieg und Gewalt durch eine Herrschaft des Rechts zu ersetzen. Konflikte werden nun durch demokratische Verfahren und notfalls vor Gericht gelöst. Erst diese neue Qualität der Konfliktlösung im Rahmen der supranationalen Europäischen Union hat dazu geführt, dass Kriege zwischen Mitgliedstaaten der EU undenkbar geworden sind. Wir können uns über eine mehr als 70-jährige Friedensperiode im Herzen



23 Europas freuen. Im Jahr 2012 hat die EU daher völlig zu Recht den Friedensnobelpreis
24 erhalten

25 Das europäische Jahr des kulturellen Erbes bietet die Chance, diese Errungenschaft
26 wieder stärker ins Bewusstsein der Menschen zu rufen. Die Spuren kriegesischer
27 Auseinandersetzungen, von Tod und Leid, Flucht und Vertreibungen finden sich in
28 allen Regionen Europas. Umso deutlicher wird der Kontrast zu heutigen
29 Friedenszustand.

30 Das Motto der EU ist „In Vielfalt geeint“. Dies spielt sich nicht zuletzt in unserem
31 gemeinsamen kulturellen Erbe wider. Kulturelle Verbindungen reichen bis in die Zeit
32 der Griechen und Kelten. Weite Teil Europas waren Teil des Römischen Reiches. Der
33 christliche Glaube und die jüdische Tradition haben Europa geprägt. Der Kontakt mit
34 der muslimischen Welt, Reformation und Gegenreformation, die Aufklärung, das
35 Zeitalter der industriellen Revolutionen bis hin zur Moderne – dies alles gehört zur
36 Geschichte Europas und bestimmt unsere gemeinsame Identität. Dabei spielten
37 Vielfalt und Austausch immer eine entscheidende Rolle. Dies ist bis heute ablesbar im
38 kulturellen Erbe, in Bauwerken und Denkmälern in ganz Europa. Aber auch im
39 geistigen Erbe hat sich dieses niedergeschlagen.

40 Nicht zu vergessen ist eine Zeit in Europa, in der Christen, Muslime und Juden in
41 Spanien nicht nur eine geduldete Koexistenz führten, sondern sich in Wirtschaft und
42 Wissenschaft gegenseitig befruchteten. Viele Städte vor allem in Andalusien zeugen
43 von dem damaligen Reichtum, der durch diesen Austausch angeregt wurde.

44 Europas Werte sind seine identitätsstiftende Quelle. Dieser im Wesen zeitlose
45 Wertekanon verbindet uns auf doppelte Weise, als Bekenntnis und als Programm:
46 Frieden und Freiheit, Demokratie und Rechtsstaatlichkeit, Gleichheit,
47 Menschenrechte, Solidarität. Er ist nicht an Ländergrenzen gebunden und hat über
48 alle nationalen, ethnischen, kulturellen und religiösen Unterschiede hinweg Gültigkeit.
49 Europäische Identität definiert sich nicht durch negative Abgrenzung vom anderen.
50 Europäische Identität entsteht durch das gemeinsame Bekenntnis zu dieser
51 Wertegemeinschaft.

52 Intoleranz und Ausgrenzung sind das Gegenteil dieser europäischen Werteordnung.
53 Wer sich auf den Schutz der europäischen Werte beruft, muss diese auch verteidigen.
54 Wer Menschen wegen ihres Glaubens, ihrer Herkunft oder ihrer Überzeugungen
55 ausgrenzt, kann sich nicht auf Europa berufen.

56 Die Europäische Union ist aus diesen Überzeugungen heraus entstanden und das
57 Ergebnis der gemeinsamen Suche nach einer Antwort auf die Fehler der
58 Vergangenheit und die Fragen der Zukunft. Die Europäische Union steht also am
59 stärksten für „Europa“, auch wenn sie derzeit nicht alle europäischen Staaten umfasst.

60 Aufbauend auf dieser festen Basis kann auch die weitere Entwicklung der
61 Europäischen Union als gemeinsames Zukunftsprojekt gelingen. Wir sind überzeugt,



dass nur eine starke Europäische Union in der Lage sein wird, die europäischen Werte zu sichern, Frieden und Freiheit in Europa zu bewahren und einen Beitrag für eine nachhaltige und friedliche Entwicklung in der Welt zu leisten. 2018 muss zu einem Jahr des europäischen Aufbruchs werden.

Der französische Präsident Emmanuel Macron und der Präsident der Europäischen Kommission Jean-Claude Juncker haben mit ihren Reden entscheidende Anstöße für eine grundlegende Debatte über die Zukunft Europas gegeben. Diese Debatte muss jetzt aktiv, auf allen Ebenen, mit allen gesellschaftlichen Gruppen und in allen Mitgliedstaaten geführt werden. Am Ende muss ein gemeinsamer Entwurf für den nächsten Schritt der Europäischen Integration stehen.

Das Jahr 2018 bietet eine große Chance, diese Debatte auf einer guten Grundlage entscheidend voran zu bringen. Die Europa-Union Baden-Württemberg und die Jungen Europäer – JEF Baden-Württemberg wollen ihren Beitrag dazu leisten.

Unsere Forderungen:

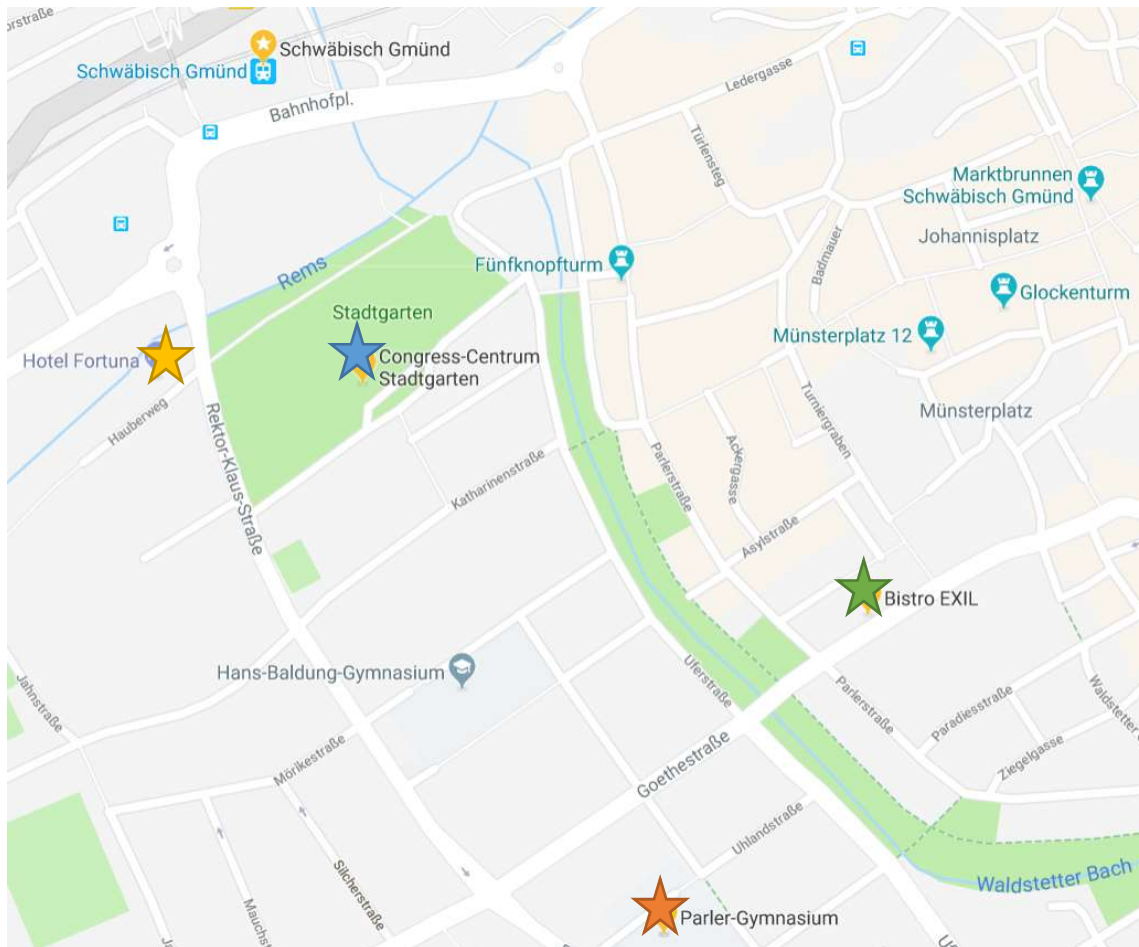
- Das europäische Jahr des kulturellen Erbes sollte auch genutzt werden, um eine Verbindung zur aktuellen Debatte zur Zukunft Europas herzustellen. Denkbar wären z. B. Diskussions-Veranstaltungen an Orten, die symbolisch für das gemeinsame Kulturerbe stehen.
- Jugendliche sollten im Rahmen von grenzüberschreitenden Austauschprojekten an Denkmalschutzprojekten mitwirken.
- Beim Tag des offenen Denkmals sollte in jedem Jahr ein europäischer Bezug hergestellt werden, um so die Vielzahl der Besucherinnen und Besucher auf die europäische Dimension unseres Kulturerbes hinzuweisen.
- Die Zahl grenzüberschreitender Kulturstraßen nach dem Beispiel der Europäischen Schickhardt-Kulturstraße sollte erhöht werden.
- Im Rahmen bestehender kommunaler Partnerschaften sollten auch Projekte zur Pflege des kulturellen Erbes und zum Austausch über Gemeinsamkeiten initiiert werden.
- Im Rahmen der Zukunftsdebatte sollten verstärkt die Kirchen und Religionsgemeinschaften eingebunden werden, um insbesondere das Thema gemeinsame Werte stärker in den Vordergrund zu rücken.
- Austausch insbesondere mit der Zivilgesellschaft in Polen und Ungarn, um ein besseres gegenseitiges Verständnis für das was als Wertegemeinschaft gemeint ist zu erreichen. Der Austausch mit dem Bund der Vertriebenen in Baden-Württemberg kann hierfür eine Chance darstellen.

Begründung (ist bei einer Verabschiedung NICHT Teil des Beschlusses):

entfällt



Wegbeschreibung



- ★ Tagungsort: Congress-Centrum Stadtgarten (Rektor-Klaus-Straße 9, 73525 Schwäbisch Gmünd)
- ★ Bistro Exil (Klösterlestraße 24, 73525 Schwäbisch Gmünd)
- ★ Hotel Fortuna (Hauberweg 4, 73525 Schwäbisch Gmünd)
- ★ Turnhalle des Parler-Gymnasiums (Haußmannstraße 34, 73525 Schwäbisch Gmünd)

Die Distanz zwischen dem Congress-Centrum und der Lokation des Bunten Abends im Bistro Exil beträgt 800 Meter (10 Minuten zu Fuß). Es sind alle Ziele fußläufig zu erreichen. Gepäck kann ab 17 Uhr in die Turnhalle gebracht werden.